

1.2 Alter der Wohnanlage

28 Prozent der Befragten leben in einem Altbau (vor 1945 erbaute Wohnanlage) – das ist rund die Hälfte derer, die in eine private Mietwohnung gezogen sind. Ein Fünftel hat ein Wohnhaus bezogen, das zwischen 1946 und 1974 errichtet worden ist; 16 Prozent leben in einer zwischen 1975 und 1990 gebauten Wohnanlage und 30 Prozent in einem neueren Wohnhaus.

In den einzelnen Wohnsegmenten sind deutliche Unterschiede hinsichtlich der Baujahre der Wohnanlagen festzustellen: Während im Privatsegment viele in einer älteren Bausubstanz leben, handelt es sich vor allem im Genossenschaftssektor überwiegend um Wohnhäuser, die ab 1991 errichtet wurden (zu 61 %). Im Gemeindebausegment wiederum leben knapp vier von zehn Befragten in Häusern, die zwischen 1946 und 1974 errichtet worden sind.

